

Pressemitteilung vom 20. September 2017

Bundestagswahl und Volksentscheid am 24. September: Nur wer wählt, kann mitentscheiden!

BREMEN – Am kommenden Sonntag, dem 24. September, wird bundesweit über die Zusammensetzung des Bundestags abgestimmt, im Land Bremen zusätzlich über die mögliche Verlängerung der Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft. Landeswahlleiter Jürgen Wayand ruft alle Wahlberechtigten im Land Bremen auf, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und am Sonntag wählen zu gehen.

Rund 476 000 Wahlberechtigte in Bremen und Bremerhaven sind aufgerufen, ihre Stimmen auf dem weißen Stimmzettel für die Bundestagswahl abzugeben und außerdem auf dem gelben Stimmzettel für den Volksentscheid ein Kreuz bei „Ja“ oder „Nein“ zu setzen. Wahlberechtigt für die Bundestagswahl und den Volksentscheid ist, wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist und seit mindestens drei Monaten seinen Wohnsitz im Land Bremen hat. Nur für den Volksentscheid wahlberechtigt sind die 16- und 17-jährigen deutschen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die seit mindestens drei Monaten im Land Bremen wohnen – das sind rund 10 000 Abstimmungsberechtigte zusätzlich.

Wer nicht ganz sicher ist, wo „sein“ Wahllokal ist, findet auf der Internetseite www.wahlen.bremen.de unter „Wissenswertes – Wahllokale“ Hilfe: Im Wahlraumverzeichnis der Stadt Bremerhaven ist jedes auf der Wahlbenachrichtigung vermerkte Wahllokal auf einer kleinen Karte genau markiert. Für die Stadt Bremen hat das Wahlamt Bremen wieder einen Online-Wahllokalfinder eingerichtet: In einem Eingabefeld wird die eigene Wohnanschrift eingetippt, in der darunter liegenden Karte wird dann sowohl die Lage des Wahllokals als auch der Weg dorthin gezeigt. Wer sich die Karte anschließend ausdruckt, hat einen Auszug aus dem Bremer Stadtplan und kann sich auf den Weg machen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Geschäftsstelle der Wahlleiter

Dr. Evelyn Temme

Telefon: (0421) 361 41 59

E-Mail: landeswahlleiter@statistik.bremen.de